



Die Ausstellung «75 Jahre Elena Denoth» wird verlängert

Die Zerzezer Künstlerin Elena Denoth ist weitem bekannt für ihre künstlerische Umsetzung von Brauchtumsszenen, vorab für Bilder vom Engadiner Chalandamarz. Neben diesen Bildern wartet die 75-Jährige aber noch mit einer ganzen Palette an Motiven und Maltechniken auf. So malt Elena Denoth seit über 40 Jahren Landschaften, Tier- und Pflanzenmotive und wagt sich seit in paar Jahren auch an abstrakte Darstellungsformen heran. Eine Ausstellung in den Räumlichkeiten des Hotels Palazzo Mýsanus in Same-

dan vereint nun alle Kunstrichtungen Denoths, darunter erstmals auch abstrakte Werke. Weil diese Kombination von naiver, gegenständlicher und abstrakter Kunst viele positive Reaktionen ausgelöst hat, haben die Verantwortlichen nun entschieden, die frei zugängliche Ausstellung «75 Jahre Elena Denoth» bis zum 6. April, also bis Ostermontag, zu verlängern. Die «Posta Ladina» hat am 20. November ein ausführliches Porträt der Künstlerin und ihrer Arbeitsweise veröffentlicht. (jd) Foto: Mirella Denoth